

DAS VERMÄCHTNIS

für schwere Zeiten

(aus den Abschiedsreden Jesu – Johannesevangelium Kapitel 14-17)

Konvent Evangelischer Theologinnen in der BRD e. V.

GEBETSNETZ

Gebetsanliegen am 9.April 2020 Gründonnerstag und überhaupt

In Zeiten der Angst wegen des weltweit alle Menschen bedrohenden Coronavirus hören wir das Vermächtnis Jesu und bitten:

Jesus:

Ich lebe und ihr sollt auch leben! (Joh.14,19)

Ich/wir:

Du Lebendiger,
es ist schwer zu leben in Angst und Krankheit und Tod.
Zeig uns, wie wir weiterleben können in dieser Zeit!
Du bist die Auferstehung und das Leben heute und für immer!

Jesus:

Meinen Frieden gebe ich euch... Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht! (Joh. 14,27)

Ich/wir:

Du Friedensbringer,
gib uns deinen Frieden in unsere Angst,
dass unsere Herzen nicht erschrecken.
Du bist doch unser Friede heute und allezeit!

Jesus:

Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebt wie ich euch geliebt habe. (Joh. 15,12)

Ich/wir:

Du Liebhaber,
Deine Liebe fordert uns aus der Ohnmacht heraus
und ruft uns zum Miteinander in deinem Namen.
Erinnere uns, dass wir in der Liebe bleiben.

Jesus:

**Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt,
dass ihr hingehet und Frucht bringt.** (Joh. 15,16)

Ich/wir:

Du Ermutigender,
Du hast uns erwählt,
hinauszugehen, hinzusehen, mitzugehen,
aufzustehen für Gerechtigkeit und Wahrheit.
Feuere uns an, dir auf deinem Weg zu folgen!

Jesus:

In dieser Welt müsst ihr Leid und Schmerz aushalten.

Aber verliert nicht den Mut:

Ich habe die Welt besiegt. (Joh.16,33)

Ich/wir:

Du Überwinder,
ans Herz legen wir dir
die schreienden Kinder auf der Flucht,
die Ohnmächtigen in der Heuschreckenplage in Ostafrika,
die vielen Toten durch das Virus in der Welt.

Wann wirst du Leid und Schmerz besiegen?

Wie können wir DIR helfen?

Jesus:

Ihr leidet jetzt Qualen, aber ich werde wieder bei euch sein

und euer Herz wird sich freuen. (Joh.16,22)

Ich/wir:

Du Kommender,
Öffne deine Ohren
für das Seufzen der bis zur Erschöpfung für andere Sorgenden!
Höre wie die Kranken nach Luft ringen!
In deine Arme nimm die, die sich von ihren Verstorbenen nicht verabschieden dürfen.
Wann wird sich unser Herz wieder freuen?
Komm, sei wieder unser Freudenbringer!

Jesus bittet Gott für uns Menschen:

Verwandle sie durch die Wahrheit in Menschen, die zu dir gehören.

Dein Wort ist die Wahrheit.

Der Glaube soll sie zusammenhalten. (Joh.17, 17 und 21)

Ich/wir:

Du Auferstandener,
Du betest für uns auf Gottes Erde.
Das gibt uns mutige Hoffnung mitten im Leben.
Dein Versprechen macht uns stark,
durchzuhalten und füreinander einzustehen.
Dank sei DIR!
Amen

DANKE, dass wir im Gebet verbunden sind!

Gott segne Euch alle!

Lydia Laucht